



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Nr. 138 vom 24. November 2020

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Hg.: Der Präsident der Universität Hamburg  
Referat 31 – Qualität und Recht

### Fachspezifische Bestimmungen für den Studiengang „Französisch (B. A.)“

Vom 2. September 2020

Das Präsidium der Universität Hamburg hat am 5. Oktober 2020 die vom Fakultätsrat der Fakultät für Geisteswissenschaften am 2. September 2020 aufgrund von § 91 Absatz 2 Nummer 1 Hamburgisches Hochschulgesetz (HmbHG) vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171), zuletzt geändert am 26. Juni 2020 (HmbGVBl. S. 380, 382) beschlossene Neufassung der Fachspezifischen Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Französisch als Haupt- oder Nebenfach eines Studienganges mit dem Abschluss „Bachelor of Arts“ (B.A.) gemäß § 108 Absatz 1 HmbHG genehmigt.

## **Präambel**

Diese fachspezifischen Bestimmungen für das Fach Französisch ergänzen die Regelungen der Prüfungsordnung der Fakultät für Geisteswissenschaften der Universität Hamburg für Studiengänge mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.) vom 3. Juli 2013 (PO. B.A.) in der jeweils geltenden Fassung.

### **I. Ergänzende Bestimmungen zur PO B.A.**

#### **Zu § 1**

#### **Studienziel, Prüfungszweck, Akademischer Grad, Durchführung des Studiengangs**

##### **Zu § 1 Absatz 1:**

##### **(1) Studienziel des Hauptfaches Französisch**

Der BA-Studiengang Französisch vermittelt die wesentlichen Kenntnisse von Struktur und Wandel des Französischen und seiner Literaturen, die Fähigkeit zur reflektierten und methodengelenkten Beschreibung und Analyse von Phänomenen der französischen Sprache und ihrer literarischen Texte, zum sicheren Umgang mit wissenschaftlichen Hilfsmitteln und zur Abfassung eigenständiger wissenschaftlicher Texte. Wesentliches Ziel des Studiengangs ist damit die Vermittlung einer auch in andere Bereiche übertragbaren Problemlösungskompetenz. Integraler Bestandteil des Studiengangs ist die Befähigung zum sicheren mündlichen wie schriftlichen Ausdruck im Französischen.

Der Studiengang bietet neben dem verpflichtenden Bereich Sprachpraxis die beiden Fachprofile Linguistik und Literaturwissenschaft. Nach dem Besuch der Basismodule beider Fachprofile spezialisieren sich die Studierenden in Linguistik oder Literaturwissenschaft. Weitere Studienziele ergeben sich aus der jeweiligen Spezialisierung.

##### **Studienziel des Hauptfaches Französisch; Fachprofil Linguistik**

Qualifikationsziel im Fachprofil Linguistik ist die Vertrautheit mit charakteristischen Eigenschaften des Französischen unter den Aspekten Form, Bedeutung und Funktion, der Erwerb von Grundkenntnissen aus einem angrenzenden Problemfeld, insbesondere zum Spracherwerb in seinen unterschiedlichen Formen (mono- und bilingual, Zweitspracherwerb), zu Sprachvarianten und ihren Dimensionen, zu (kontaktinduziertem) Sprachwandel und zu Sprache und Kommunikation. Erlangt werden soll ferner die Fähigkeit, sprachliche Phänomene im Rahmen hypothetisch-deduktiver Theorien zu beschreiben, zu erklären und auf der Grundlage sorgfältiger Datenanalyse sowie der Kenntnis einschlägiger Forschungsliteratur für oder gegen eine linguistische Position zu argumentieren.

##### **Studienziel des Hauptfaches Französisch; Fachprofil Literaturwissenschaft**

Das Fachprofil Literaturwissenschaft qualifiziert zu einem sicheren und eigenständigen Umgang mit den Kategorien allgemeiner Literaturwissenschaft und ihren systematischen und historischen Bedingungen, zu vertieften Kenntnissen der Geschichte der französischsprachigen Literaturen und ihrer kanonischen Texte in ihren soziokulturellen Entstehungsbedingungen. Wesentliches Studienziel ist die auf dieser Wissensbasis aufbauende Fähigkeit zur selbstständigen, methodisch reflektierten Textanalyse und zum Verfassen wissenschaftlicher Texte.

(2) Studienziel des Nebenfaches Französisch

Im Studiengang Französisch als Nebenfach werden neben dem Besuch der verbindlichen Sprachpraxismodule die Fachprofile Linguistik oder Literaturwissenschaft alternativ studiert:

Studienziel des Nebenfaches Französisch; Fachprofil Linguistik

Qualifikationsziel im Fachprofil Linguistik sind Basiskennnisse charakteristischer Eigenschaften des Französischen unter den Aspekten Form, Bedeutung und Funktion sowie Grundkenntnisse aus einem angrenzenden Problemfeld, insbesondere zum Spracherwerb in seinen unterschiedlichen Formen (mono- und bilingual, Zweitspracherwerb), zu Sprachvarianten und ihren Dimensionen, zu (kontaktinduziertem) Sprachwandel und zu Sprache und Kommunikation. Erlangt werden soll ferner die Fähigkeit, sprachliche Phänomene im Rahmen hypothetisch-deduktiver Theorien zu beschreiben und zu erklären und auf der Grundlage von Datenanalyse sowie ausgewählter Forschungsliteratur für oder gegen eine linguistische Position zu argumentieren.

Studienziel des Nebenfaches Französisch; Fachprofil Literaturwissenschaft

Das Fachprofil Literaturwissenschaft qualifiziert zum methodengeleiteten Umgang mit den Kategorien allgemeiner Literaturwissenschaft, zu Überblickskenntnissen der Geschichte der französischsprachigen Literaturen, zur reflektierten Erschließung ihrer wichtigsten Texte und zum sicheren wissenschaftlichen Textausdruck.

**Zu § 1 Absatz 4:**

Die Durchführung des Studiengangs erfolgt durch die Fakultät für Geisteswissenschaften.

### Zu § 4 Studien- und Prüfungsaufbau

#### Zu § 4 Absatz 1:

1.1 Module für das Fach Französisch als Hauptfach mit dem Fachprofil Linguistik im Umfang von 90 LP (exemplarischer Studienplan)

FS	Module		
1-2	<b>Basismodul (FRA-LING-1)</b> Einführung in die Linguistik der romanischen Sprachen <b>7 LP/6 SWS</b> Vorlesung = 2 LP Seminar Ia = 3 LP + 1 LP (Prüfung) Übung = 1 LP	<b>Basismodul (FRA-LIT-1)</b> Einführung in die Literaturwissenschaft (Französisch) <b>7 LP/6 SWS</b> Vorlesung = 2 LP Seminar Ia = 3 LP + 1 LP (Prüfung) Übung = 1 LP	<b>Basismodul (FRA-S-1)</b> Sprachpraxis Französisch 1 <b>9 LP/6 SWS</b> Grammaire I = 3 LP Réalités et interactions interculturelles I = 3 LP Expression écrite et orale I = 3 LP
2-4	<b>Aufbaumodul (FRA-LING-2.1)</b> Kernaspekte des Sprachsystems I (Französisch) <b>9 LP/4 SWS</b> Vorlesung = 2 LP Seminar Ib = 3 LP + 4 LP (Prüfung)	<b>Aufbaumodul (FRA-LING-2.2)</b> Kernaspekte des Sprachsystems II (Französisch) <b>9 LP/4 SWS</b> Seminar Ib = 3 LP Seminar Ib = 3 LP + 3 LP (Prüfung)	<b>Aufbaumodul (FRA-S-2)</b> Sprachpraxis Französisch 2 <b>12 LP/8 SWS</b> Grammaire II = 3 LP Réalités et interactions interculturelles II = 3 LP Cours thématique/pratique = 3 LP Expression écrite et orale II = 3 LP
4-5	<b>Vertiefungsmodul (FRA-LING-3)</b> Das Sprachsystem in größeren Zusammenhängen (Französisch) <b>19 LP/6 SWS</b> Vorlesung/ Übung etc. = 3 LP Seminar II = 3 LP + 5 LP (Prüfung) Seminar II = 3 LP + 5 LP (Prüfung)		<b>Vertiefungsmodul (FRA-S-3)</b> Sprachpraxis Französisch 3 <b>6 LP/4 SWS</b> Réalités et interactions interculturelles III = 3 LP Expression écrite et orale III = 3 LP
6	<b>Abschlussmodul</b> <b>12 LP</b> Kolloquium 2 LP + BA-Arbeit 8 LP + mündliche Prüfung 2 LP		

## 1.2 Module für das Fach Französisch als Hauptfach mit dem Fachprofil Literaturwissenschaft im Umfang von 90 LP (exemplarischer Studienplan)

FS	Module		
1-2	<b>Basismodul (FRA-LING-1)</b> Einführung in die Linguistik der romanischen Sprachen <b>7 LP/6 SWS</b> Vorlesung = 2 LP Seminar Ia = 3 LP + 1 LP (Prüfung) Übung = 1 LP	<b>Basismodul (FRA-LIT-1)</b> Einführung in die Literaturwissenschaft (Französisch) <b>7 LP/6 SWS</b> Vorlesung = 2 LP Seminar Ia = 3 LP + 1 LP (Prüfung) Übung = 1 LP	<b>Basismodul (FRA-S-1)</b> Sprachpraxis Französisch 1 <b>9 LP/6 SWS</b> Grammaire I = 3 LP Réalités et interactions interculturelles I = 3 LP Expression écrite et orale I = 3 LP
2-4	<b>Aufbaumodul (FRA-LIT-2.1)</b> Historische und theoretische Grundlagen der französischsprachigen Literaturen I <b>9 LP/4 SWS</b> Vorlesung = 2 LP Seminar Ib = 3 LP + 4 LP (Prüfung)	<b>Aufbaumodul (FRA-LIT-2.2)</b> Historische und theoretische Grundlagen der französischsprachigen Literaturen II <b>9 LP/4 SWS</b> Seminar Ib = 3 LP Seminar Ib = 3 LP + 3 LP (Prüfung)	<b>Aufbaumodul (FRA-S-2)</b> Sprachpraxis Französisch 2 <b>12 LP/8 SWS</b> Grammaire II = 3 LP Réalités et interactions interculturelles II = 3 LP Cours thématique/pratique = 3 LP Expression écrite et orale II = 3 LP
4-5	<b>Vertiefungsmodul (FRA-LIT-3)</b> Exemplarische Analyse französischsprachiger Texte <b>19 LP/6 SWS</b> Vorlesung/ Übung etc. = 3 LP Seminar II = 3 LP + 5 LP (Prüfung) Seminar II = 3 LP + 5 LP (Prüfung)		<b>Vertiefungsmodul (FRA-S-3)</b> Sprachpraxis Französisch 3 <b>6 LP/4 SWS</b> Réalités et interactions interculturelles III = 3 LP Expression écrite et orale III = 3 LP
6	<b>Abschlussmodul</b> <b>12 LP</b> Kolloquium 2 LP + BA-Arbeit 8 LP + mündliche Prüfung 2 LP		

## 2.1 Module für das Fach Französisch als Nebenfach mit dem Profil Linguistik im Umfang von 45 LP (exemplarischer Studienplan)

FS	Module	
1-2	<b>Basismodul (FRA-LING-1)</b> Einführung in die Linguistik der romanischen Sprachen <b>7 LP/6 SWS</b> Vorlesung = 2 LP Seminar Ia = 3 LP + 1 LP (Prüfung) Übung = 1 LP	<b>Basismodul (FRA-S-1)</b> Sprachpraxis Französisch 1 <b>9 LP/6 SWS</b> Grammaire I = 3 LP Réalités et interactions interculturelles I = 3 LP Expression écrite et orale I
3-5	<b>Aufbaumodul (FRA-LING-NF-2)</b> Kernaspekte des Sprachsystems (Französisch) - NF <b>11 LP/6 SWS</b> Vorlesung = 2 LP Seminar Ib = 3 LP + 3 LP (Prüfung) Seminar Ib = 3 LP	<b>Aufbaumodul (FRA-S-NF-2)</b> Sprachpraxis Französisch 2 – NF <b>9 LP/6 SWS</b> Grammaire II = 3 LP Cours thématique/pratique = 3 LP Expression écrite et orale II = 3 LP
5-6	<b>Vertiefungsmodul (FRA-LING-NF-3)</b> Das Sprachsystem in größeren Zusammenhängen (Französisch) - NF <b>9 LP/4 SWS</b> Vorlesung = 2 LP Seminar II = 3 LP + 4 LP (Prüfung)	

2.2 Module für das Fach Französisch als Nebenfach mit dem Profil Literaturwissenschaft im Umfang von 45 LP (exemplarischer Studienplan)

FS	Module	
1-2	<p><b>Basismodul (FRA-LIT-1)</b> Einführung in die Literaturwissenschaft (Französisch) <b>7 LP/6 SWS</b> Vorlesung = 2 LP Seminar Ia = 3 LP + 1 LP (Prüfung) Übung = 1 LP</p>	<p><b>Basismodul (FRA-S-1)</b> Sprachpraxis Französisch 1 <b>9 LP/6 SWS</b> Grammaire I = 3 LP Réalités et interactions interculturelles I = 3 LP Expression écrite et orale I = 3 LP</p>
3-5	<p><b>Aufbaumodul (FRA-LIT-NF-2)</b> Historische und theoretische Grundlagen der französischsprachigen Literaturen - NF <b>11 LP/6 SWS</b> Vorlesung = 2 LP Seminar Ib = 3 LP + 3 LP (Prüfung) Seminar Ib = 3 LP</p>	<p><b>Aufbaumodul (FRA-S-NF-2)</b> Sprachpraxis Französisch 2 – NF <b>9 LP/6 SWS</b> Grammaire II = 3 LP Cours thématique/pratique = 3 LP Expression écrite et orale II = 3 LP</p>
5-6	<p><b>Vertiefungsmodul (FRA-LIT-NF-3)</b> Exemplarische Analyse französischsprachiger Texte - NF <b>9 LP/4 SWS</b> Vorlesung = 2 LP Seminar II = 3 LP + 4 LP (Prüfung)</p>	

### 3. Optionalbereich im Umfang von 45 LP

Der Optionalbereich gliedert sich in einen Fachspezifischen Wahlbereich und das Studium Generale. Im Fachspezifischen Wahlbereich sind insgesamt 30 Leistungspunkte zu erbringen, im Studium Generale 15 Leistungspunkte.

#### 3.1 Fachspezifischer Wahlbereich

Optionen im Fachspezifischen Wahlbereich können fachnah (Wahlbereich FRA) oder fachübergreifend (Wahlbereich SLM) im Umfang von 30 Leistungspunkten frei gewählt werden.

Es besteht die Möglichkeit, im Fachspezifischen Wahlbereich im Gesamtumfang von 30 LP ein Auslandssemester in einem französischsprachigen Land oder ein mindestens dreimonatiges Praktikum im französischsprachigen Ausland oder einer französischsprachigen Organisation zu absolvieren.

Für die Anerkennung eines Auslandssemesters im Umfang des Optionalbereichs (30 LP) müssen 10 SWS bzw. 5 Lehrveranstaltungen bzw. 30 ECTS in frei wählbaren Lehrveranstaltungen der Gastuniversität belegt werden. Der Nachweis des Auslandssemesters erfolgt durch ein Transcript of Records, ein Learning Agreement oder andere geeignete Nachweise. Bei einem Praktikum ist das Verfassen eines Praktikumsberichts auf Französisch Voraussetzung für die Anerkennung. Bei einem Praktikum im Ausland sind die landesüblichen Dokumente vorzulegen. Die drei Praktikumsmonate können auf mehrere Praktika aufgeteilt werden. Es besteht auch die Möglichkeit, kürzere Praktika anerkennen zu lassen, wobei die Höhe der Leistungspunkte abhängig von der Dauer des Praktikums gemäß § 4 Absatz 3 PO B.A. ist.

Optionen für den Fachspezifischen Wahlbereich im Bachelorstudiengang Französisch sind:

- a) Teilnahme an Lehrveranstaltungen der Französisistik, die nicht bereits im Rahmen des Hauptfachcurriculums absolviert worden sind. Vorlesungen werden mit zwei Leistungspunkten und Seminare mit drei Leistungspunkten kreditiert. Veranstaltungen, die hierfür in Frage kommen, sind mit der Modulsigle FRA-WB gekennzeichnet.
- b) Teilnahme an studentischen Seminaren, die im Rahmen eines studentischen Lehrprojekts angeboten werden. Der erfolgreiche Abschluss wird mit drei Leistungspunkten kreditiert. Studentische Seminare tragen die Modulsigle FRA-WB.
- c) Teilnahme als Zuhörerinnen und Zuhörer an mehrtägigen Fachkonferenzen und wissenschaftlichen Vortragsreihen. Die Teilnahme wird mit zwei Leistungspunkten kreditiert und ist durch die Teilnahmebestätigung des Veranstalters zu belegen.
- d) Teilnahme an einer fachnahen Summerschool oder Summeruniversity im In- oder Ausland nach Rücksprache mit einer bzw. einem im Fach Lehrenden aus dem Kreis der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer und des akademischen Personals. Die Höhe der Leistungspunkte ist abhängig von den ECTS-Angaben der Veranstalter bzw. der Dauer des Auslandsaufenthalts gemäß § 4 Absatz 3 PO B.A.; die Teilnahme ist durch die Teilnahmebestätigung des Veranstalters zu belegen.
- e) Studentisches fachwissenschaftliches Projekt, das auch fachübergreifend gestaltet sein kann; nach Rücksprache mit einer bzw. einem im Fach Lehrenden aus dem Kreis der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer und des akademischen Personals können Studierende ein fachwissenschaftliches Projekt durchführen. Dies beinhaltet die Bearbeitung eines selbstgewählten Themas, das nicht aus einem Seminar hervorgehen muss oder das Seminarthema nur am Rande behandelt und nicht die Form einer klassischen Hausarbeit annehmen muss. Die Durchführung wird mit fünf Leistungspunkten kreditiert und kann auf der Homepage der Fachbereiche SLM öffentlich gemacht werden. Eine Publikation in einem fachwissenschaftlichen

Publikationsorgan kann entsprechend verlinkt werden; über die Eignung als studentisches fachwissenschaftliches Projekt entscheidet eine im Fach Lehrende bzw. ein im Fach Lehrender aus dem Kreis der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer und des akademischen Personals.

- f) Studentisches Lehrprojekt; nach Rücksprache mit einer im Fach Lehrenden bzw. einem im Fach Lehrenden aus dem Kreis der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer und des akademischen Personals können Studierende einzeln oder als Team (2-3 Personen) ein Lehrprojekt durchführen. Die Durchführung wird mit fünf Leistungspunkten kreditiert; über die Eignung des Studentischen Lehrprojekts entscheidet eine im Fach Lehrende bzw. ein im Fach Lehrender aus dem Kreis der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer und des akademischen Personals; bei Eignung werden die Veranstaltungen in das Modul Fachspezifischer Wahlbereich aufgenommen und können von Kommilitoninnen und Kommilitonen besucht werden. Die Durchführung mit einer Mindestteilnehmerzahl von 5 Teilnehmenden wird mit fünf Leistungspunkten kreditiert.
- g) Mitarbeit bei den Produktionen der University Players – die Teilnahme wird mit fünf Leistungspunkten kreditiert und ist durch die Teilnahmebestätigung der Produktionsleitung zu belegen.
- h) Lehrveranstaltungen und Studentische Seminare der Fachbereiche SLM I und II, die für den Wahlbereich SLM freigegeben sind; hierunter fallen auch fachübergreifende Methodenseminare und Lehrveranstaltungen zu Schlüsselkompetenzen und zur Berufsfelderkundung – Vorlesungen werden mit zwei Leistungspunkten und Seminare mit drei Leistungspunkten kreditiert. Sprachlehrveranstaltungen werden entsprechend der Leistungspunkte kreditiert, die das Fach für sie ausweist. Veranstaltungen, die hierfür in Frage kommen, sind mit der Modulsigle SLM-WB gekennzeichnet.

### 3.2 Fachübergreifender Curricularbereich Studium Generale (15 LP)

Im fachübergreifenden Curricularbereich Studium Generale sind Lehrveranstaltungen im Umfang von 15 LP zu besuchen. Es sind Lehrveranstaltungen zu belegen, die im Vorlesungsverzeichnis für den Curricularbereich Studium Generale gekennzeichnet sind. Andere Module und Lehrveranstaltungen können auf Antrag an den Prüfungsausschuss nach Maßgabe von § 8 im Curricularbereich Studium Generale angerechnet werden.

## **Zu § 5 Lehrveranstaltungsarten**

### **Zu § 5 Absatz 3:**

Für alle Sprachlehrveranstaltungen besteht eine Anwesenheitspflicht, da sonst die studiennotwendige Progression der Sprachaneignung nicht erreicht werden kann. Für alle Seminare ist aus didaktischen Gründen regelmäßige Anwesenheit vorgesehen, da sonst die Kontinuität des wissenschaftlichen Gesprächs nicht gewahrt werden kann. In Seminaren erfolgt eine diskursiv-aufbauende Aneignung des fachlichen Wissens. Im Zuge des Seminargesprächs erlernen Studierende ferner die fachadäquate Formulierung wissenschaftlicher Inhalte und üben die fachspezifischen Rede- und Argumentationsweisen ein. Darüber hinaus benötigen Teilnehmendengruppen geteiltes Diskurswissen, damit studentische Beiträge (Referate, Thesenpapiere, Literaturpräsentation, etc.) entsprechend des Diskussionsstands im Seminar eingebracht werden können. Daher ist eine kontinuierliche Teilnahme an Seminaren notwendig, um die Qualifikationsziele zu erreichen.

## **Zu § 8 Anrechnung von Studienzeiten, Studienleistungen und Prüfungsleistungen**

### **Zu § 8 Absatz 3:**

Zielsprachliche Kompetenz wird nach einer entsprechenden Überprüfung als Studienleistung im Studienbereich Sprachpraxis (Sprachlehrveranstaltungen) anerkannt.

## **Zu § 13 Studienleistungen und Modulprüfungen**

### **Zu § 13 Absatz 5:**

Weitere Studienleistungen und Prüfungsarten sind:

- (1) Kursbegleitende mündliche und schriftliche Aufgaben  
Kursbegleitende mündliche und/oder schriftliche Aufgaben (z.B. Grammatiktests, Vokabeltests, Kurzreferate, Protokolle etc.) sind mindestens zwei, über die Kursdauer verteilte Leistungen, die von der bzw. dem Lehrenden überprüft und benotet werden. Sie können eine Prüfungsleistung zur Feststellung des jeweiligen zu erreichenden Sprachniveaus beinhalten.
- (2) Protokoll  
Ein Protokoll ist die schriftliche Zusammenfassung einer Veranstaltungseinheit im Umfang von 3 bis 5 Seiten.
- (3) Bericht  
Der Bericht ist eine von einer bzw. einem Studierenden oder einer Gruppe von Studierenden anzufertigende schriftliche Ausarbeitung, die in mehrere Abschnitte gegliedert ist. Der Bericht beschreibt ausführlich die jeweiligen Arbeitsschritte und Erfahrungen, die die bzw. der Studierende oder die Gruppe im Rahmen des betreffenden Moduls gemacht hat, fasst die Ergebnisse der Arbeit reflektierend zusammen und misst sie an den Erwartungen, die die Studierenden vor dem Besuch des Moduls an den Berichtsgegenstand hatten. Der Bericht kann auch in Form einer Gruppenarbeit zugelassen werden, wenn der als Prüfungsleistung zu bewertende Beitrag der einzelnen Kandidatinnen und Kandidaten aufgrund der Angabe von Abschnitten, Seitenzahlen oder anderen objektiven Kriterien, die eine klare Abgrenzung ermöglichen, deutlich unterscheidbar und bewertbar ist und die Anforderun-

gen nach den Sätzen 1 und 2 erfüllt. Die Gruppe soll nicht mehr als drei Personen umfassen.

(4) Projektarbeit

Die Projektarbeit besteht aus der Konzeption, Planung und Anfertigung einer praktischen Arbeit oder, bei umfangreichen Projekten, eines Teils oder Abschnitts einer solchen Arbeit. Die Projektarbeit kann auch in Form einer Gruppenarbeit zugelassen werden, wenn der als Prüfungsleistung zu bewertende Beitrag der einzelnen Kandidatinnen und Kandidaten aufgrund der Angabe von Abschnitten, Seitenzahlen oder anderen objektiven Kriterien, die eine klare Abgrenzung ermöglichen, deutlich unterscheidbar und bewertbar ist und die Anforderungen nach Satz 1 erfüllt. Die Gruppe soll nicht mehr als drei Personen umfassen.

(5) Rechercheaufgabe

Die Rechercheaufgabe erfordert von einer oder einem Studierenden das eigenständige Beschaffen von relevanten Informationen zu einem (vorstrukturierten) Recherchethema. Als Quellen für die Recherche kommen persönliche Gespräche mit Fachleuten, Fachliteratur oder das Internet in Frage. Durch die Vorstrukturierung des Recherchethemas werden bereits hilfreiche Schlüsselwörter vorgegeben. Die Rechercheergebnisse werden in eigenständigen schriftlichen Ausführungen festgehalten (3-5 Seiten pro Recherchethema) und die Quellen benannt.

(6) Portfolio

Das Portfolio ist die Dokumentation einer Studienleistung, die im Rahmen einer modulbezogenen Vertiefung im begleiteten Selbststudium erbracht wird.

**Zu § 14  
Bachelorarbeit**

**Zu § 14 Absatz 2 Satz 1:**

Für die Zulassung zur Bachelorarbeit müssen die in den Bestimmungen zu § 4 Absatz 1 genannten Basis-, Aufbau- und Vertiefungsmodule des Hauptfaches im gewählten Fachprofil absolviert werden. Die Anzahl der in den Hauptfachmodulen zu erwerbenden Leistungspunkte beträgt insgesamt 78.

**Zu § 15  
Bewertung der Prüfungsleistungen**

**Zu § 15 Absatz 3:**

Setzt sich die Prüfungsleistung eines Moduls aus mehreren Teilleistungen zusammen, wird die Note des Moduls aus dem mittels Leistungspunkten gewichteten Mittel der Noten für die Teilleistungen errechnet. Diese Regelung gilt auch für das Abschlussmodul.

In den Anteil des Haupt- und Nebenfaches an der Gesamtnote werden die Prüfungsleistungen aller Module einbezogen. Dabei werden die fachwissenschaftlichen Aufbau- und Vertiefungsmodule doppelt gewichtet. Alle anderen Module werden einfach gewichtet. Benotete Module und Lehrveranstaltungen aus dem Fachspezifischen Wahlbereich und dem Curricularbereich Studium Generale werden bei der Berechnung der Gesamtnote nicht berücksichtigt.

## II. Modulbeschreibungen

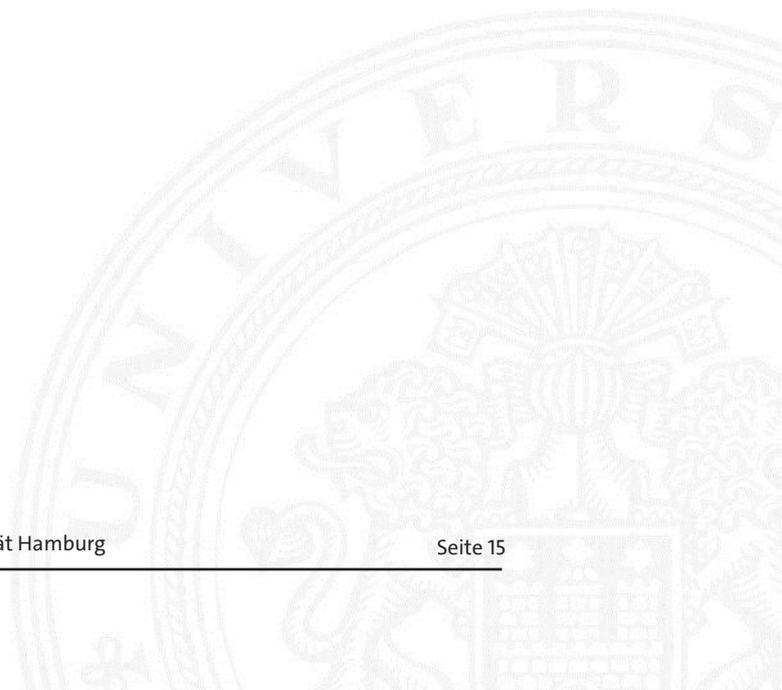
Der Bachelorstudiengang Französisch besteht aus folgenden Modulen:

<b>Modultyp: Pflichtmodul</b>		
<b>Titel: Einführung in die Linguistik der romanischen Sprachen</b>		
<b>Sigle: FRA-LING-1</b>		
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden kennen und verstehen Grundbegriffe und Annahmen der sprachwissenschaftlichen Teildisziplinen Phonetik/Phonologie, Morphologie, Syntax und Semantik und verfügen über grundlegendes Wissen zu den heutigen romanischen Sprachen und ihrer Geschichte. Sie können das angeeignete Wissen in erste Analysen romanischer Sprachdaten überführen.	
<b>Inhalte</b>	Grundlagen der sprachwissenschaftlichen Analysen und Methoden im Bereich Historische Linguistik, Sprachwandel, Spracherwerb, Mehrsprachigkeit, Kommunikation und Sprachgebrauch.	
<b>Lehrformen</b>	Vorlesung Seminar Ia Übung	2 SWS 2 SWS 2 SWS
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge / Profile <ul style="list-style-type: none"> <li>• BA-Studiengänge Französisch, Italienisch, Portugiesisch, Spanisch im Hauptfach mit den Fachprofilen Linguistik und Literaturwissenschaft</li> <li>• BA-Studiengänge Französisch, Italienisch, Katalanisch, Portugiesisch, Spanisch im Nebenfach mit dem Fachprofil Linguistik.</li> </ul>	
<b>Modulabschluss</b>	<b>VORAUSSETZUNG:</b> regelmäßige Teilnahme gemäß § 5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen; gegebenenfalls Erbringen von Studienleistungen. Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.  <b>ART:</b> Modulprüfung: Klausur (90 Min.), die die Inhalte der Vorlesung und des Seminars abprüft.  <b>SPRACHE:</b> Deutsch	
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	Vorlesung Seminar Übung	2 LP 3 LP + 1 LP Prüfung 1 LP
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	7 Leistungspunkte	
<b>Dauer</b>	Ein Semester	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	In jedem Semester	

<b>Modultyp: Pflichtmodul</b>		
<b>Titel: Einführung in die Literaturwissenschaft (Französisch)</b>		
<b>Sigle: FRA-LIT-1</b>		
<b>Qualifikationsziele</b>	Studierende kennen und verstehen grundlegende Begriffe und Konzepte der allgemeinen Literaturwissenschaft. Sie lernen zentrale Begrifflichkeiten und Grundzüge der französischsprachigen Literaturgeschichte kennen. Sie sind in der Lage die Besonderheiten literarischer Texte zu erkennen und zu analysieren. Sie eignen sich selbstständig wissenschaftlich relevante Informationen zu den in den Lehrveranstaltungen behandelten Gebieten an und können sie in angemessener Form präsentieren.	
<b>Inhalte</b>	Literaturwissenschaftliche Kategorien, Methoden und Terminologie; Grundlagen der Textanalyse und der Geschichte der französischsprachigen Literaturen sowie Grundlagen literaturwissenschaftlichen Arbeitens	
<b>Lehrformen</b>	Vorlesung Seminar Ia Übung	2 SWS 2 SWS 2 SWS
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge / Profile <ul style="list-style-type: none"> <li>• BA-Studiengänge Französisch im Hauptfach mit den Fachprofilen Linguistik und Literaturwissenschaft</li> <li>• BA-Studiengänge Französisch im Nebenfach mit dem Fachprofil Literaturwissenschaft.</li> </ul>	
<b>Modulabschluss</b>	<b>VORAUSSETZUNG:</b> regelmäßige Teilnahme gemäß § 5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen; gegebenenfalls Erbringen von Studienleistungen. Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.  <b>ART :</b> Modulprüfung: Klausur (90 Min.), die die Inhalte des Seminars abprüft.  <b>SPRACHE:</b> Deutsch	
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	Vorlesung Seminar Ia Übung	2 LP 3 LP + 1 LP Prüfung 1 LP
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	7 Leistungspunkte	
<b>Dauer</b>	Ein Semester	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	In jedem Semester	

<b>Modultyp: Pflichtmodul</b>							
<b>Titel: Sprachpraxis Französisch 1</b>							
<b>Sigle: FRA-S-1</b>							
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden beherrschen die Teilbereiche des komplexen Formen- und Funktionssystems der französischen Grammatik und vertiefen ihr Wissen in entsprechenden Übungsaufgaben. Sie erproben die erworbenen Grammatikkenntnisse in Diskussionen und mündlichen Präsentationen, um die Regeln der Aussprache sicher zu beherrschen. Die Studierenden verfassen kurze französische Texte und üben sich in unterschiedlichen schriftlichen Darstellungsformen. Sie erweitern ihren Wortschatz und trainieren sich in der Lektüre und Analyse von Texten. Sie verfügen über einen Einblick in die Besonderheiten französischsprachiger Kulturen.						
<b>Inhalte</b>	Behandlung grammatischer und syntaktischer Fundamente; Behandlung landeskundlicher Basisthemen wie z.B. Rituale und wichtige Geschichtsereignisse sowie Auseinandersetzung mit aktuellen und soziokulturellen Themen; Umgang mit Sachtexten und Behandlung lexikalischer Grundelemente wie z.B. physische und emotionale Selbst- und Umweltbeschreibung; Erwerb phonetischer Grundelemente.						
<b>Lehrformen</b>	<table border="1"> <tr> <td>Sprachlehrveranstaltung: Grammaire I</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Sprachlehrveranstaltung: Réalités et interactions interculturelles I</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Sprachlehrveranstaltung: Expression écrite et orale I</td> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	Sprachlehrveranstaltung: Grammaire I	2 SWS	Sprachlehrveranstaltung: Réalités et interactions interculturelles I	2 SWS	Sprachlehrveranstaltung: Expression écrite et orale I	2 SWS
Sprachlehrveranstaltung: Grammaire I	2 SWS						
Sprachlehrveranstaltung: Réalités et interactions interculturelles I	2 SWS						
Sprachlehrveranstaltung: Expression écrite et orale I	2 SWS						
<b>Unterrichtssprache</b>	Französisch						
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine						
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge / Profile <ul style="list-style-type: none"> <li>• BA-Studiengang Französisch als Hauptfach mit den Fachprofilen Linguistik und Literaturwissenschaft;</li> <li>• BA-Studiengang Französisch als Nebenfach mit den Fachprofilen Linguistik und Literaturwissenschaft</li> </ul>						
<b>Modulabschluss</b>	<p><b>VORAUSSETZUNG:</b> regelmäßige Teilnahme gemäß § 5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen, gegebenenfalls Erbringen von Studienleistungen. Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.</p> <p><b>ART:</b> Art der Prüfung: Jeweils 3-8 kursbegleitende mündliche und/oder schriftliche Aufgaben mit einer integrierten Prüfungsleistung zur Bestätigung des Niveaus B1+ in der Lehrveranstaltung Expression écrite et orale I. Die genaue Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.</p> <p><b>SPRACHE:</b> Französisch</p>						

<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	Sprachlehrveranstaltung: Grammaire I	3 LP
	Sprachlehrveranstaltung: Réalités et interactions interculturelles I	3 LP
	Sprachlehrveranstaltung: Expression écrite et orale I	3 LP
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	9 Leistungspunkte	
<b>Dauer</b>	Zwei Semester	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester	



<b>Modultyp: Wahlpflichtmodul</b>		
<b>Titel: Kernaspekte des Sprachsystems (Französisch)</b>		
<b>Sigle: FRA-LING-2.1</b>		
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden kennen typische Eigenschaften des Französischen in den Bereichen Phonetik/Phonologie, Morphologie, Semantik und/oder Syntax. Sie verstehen typische Eigenschaften der französischen Syntax und sind in der Lage, diese im Rückgriff auf moderne linguistische Theorien zu beschreiben und zu erklären. Sie können erste Analyseaufgaben im Bereich der Syntax selbstständig lösen und wenden die Fachterminologie sicher an.	
<b>Inhalte</b>	Erweiterte Behandlung exemplarischer Themen der Linguistik des Französischen, weitergehende Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten im Bereich Syntax	
<b>Lehrformen</b>	Vorlesung Seminar Ib	2 SWS 2 SWS
<b>Unterrichtssprache</b>	Französisch oder Deutsch; die Unterrichtssprache wird zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss des Moduls FRA-LING-1	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge / Profile <ul style="list-style-type: none"> <li>• BA-Studiengang Französisch als Hauptfach mit dem Fachprofil Linguistik</li> </ul>	
<b>Modulabschluss</b>	<b>VORAUSSETZUNG:</b> Regelmäßige Teilnahme gemäß §5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen; gegebenenfalls Erbringen von Studienleistungen. Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben  <b>ART:</b> Modulprüfung: Klausur (90 Min.) im Seminar Ib.  <b>SPRACHE:</b> Deutsch oder Französisch. Die Sprache der Modulprüfung wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.	
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	Vorlesung Seminar Ib	2 LP 3 LP+ 4 LP (Prüfung)
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	9 Leistungspunkte	
<b>Dauer</b>	Ein bis zwei Semester	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester	

<b>Modultyp: Wahlpflichtmodul</b>		
<b>Titel: Kernaspekte des Sprachsystems (Französisch)</b>		
<b>Sigle: FRA-LING-2.2</b>		
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden kennen typische Eigenschaften des Französischen in den Bereichen Phonetik/Phonologie, Morphologie und Semantik. Sie sind in der Lage, diese Eigenschaften im Rückgriff auf moderne linguistische Theorien zu beschreiben und zu erklären. Sie können erste Analyseaufgaben in mindestens zwei der oben genannten Bereiche selbstständig lösen und wenden die jeweilige Fachterminologie sicher an.	
<b>Inhalte</b>	Erweiterte Behandlung exemplarischer Themen der Linguistik des Französischen aus den Bereichen: Phonologie-Phonetik, Morphologie, Semantik.	
<b>Lehrformen</b>	Seminar Ib Seminar Ib	2 SWS 2 SWS
<b>Unterrichtssprache</b>	Französisch oder Deutsch; die Unterrichtssprache wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss des Moduls FRA-LING-1	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge / Profile <ul style="list-style-type: none"> <li>• BA-Studiengang Französisch im Hauptfach mit dem Fachprofil Linguistik</li> </ul>	
<b>Modulabschluss</b>	<p><b>VORAUSSETZUNG:</b> regelmäßige Teilnahme gemäß § 5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen; gegebenenfalls Erbringen von Studienleistungen. Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben. Die Themen der Seminare Ib müssen in jeweils unterschiedlichen Bereichen, die unter Qualifikationsziele aufgeführt sind, liegen.</p> <p><b>ART:</b> Modulprüfung: Klausur (90 Min.) in einem der Seminare Ib</p> <p><b>SPRACHE:</b> Deutsch oder Französisch. Die Sprache der Modulprüfung wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>	
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	Seminar Ib Seminar Ib	3 LP 3 LP + 3 LP (Prüfung)
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	9 Leistungspunkte	
<b>Dauer</b>	Ein bis zwei Semester	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester	

<b>Modultyp: Pflichtmodul</b>		
<b>Titel: Kernaspekte des Sprachsystems (Französisch)</b>		
<b>Sigle: FRA-LING-NF-2</b>		
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden kennen und verstehen typische Eigenschaften des Französischen in den Bereichen Phonetik/Phonologie, Morphologie, Semantik und/oder Syntax. Sie sind in der Lage, diese Eigenschaften im Rückgriff auf moderne linguistische Theorien zu beschreiben und zu erklären. Sie können erste Analyseaufgaben in mindestens zwei der oben genannten Bereiche selbstständig lösen und wenden die jeweilige Fachterminologie sicher an.	
<b>Inhalte</b>	Erweiterte Behandlung exemplarischer Themen der Linguistik des Französischen (aus den Bereichen: Phonologie-Phonetik, Morphologie, Semantik, Syntax)	
<b>Lehrformen</b>	Vorlesung Seminar Ib Seminar Ib	2 SWS 2 SWS 2 SWS
<b>Unterrichtssprache</b>	Französisch oder Deutsch; die Unterrichtssprache wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss des Moduls FRA-LING-1	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge/Profile <ul style="list-style-type: none"> <li>• BA-Studiengang Französisch im Nebenfach mit dem Fachprofil Linguistik</li> </ul>	
<b>Modulabschluss</b>	<b>VORAUSSETZUNG:</b> regelmäßige Teilnahme gemäß § 5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen; gegebenenfalls Erbringen von Studienleistungen. Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben. Die Themen der Seminare Ib müssen in jeweils unterschiedlichen Bereichen, die unter Qualifikationsziele aufgeführt sind, liegen.  <b>ART:</b> Modulprüfung: Klausur (90 Min.) in einem der beiden Seminare Ib.  <b>SPRACHE:</b> Deutsch oder Französisch. Die Sprache der Modulprüfung wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.	
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	Vorlesung Seminar Ib Seminar Ib	2 LP 3 LP 3 LP + 3 LP (Prüfung)
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	11 Leistungspunkte	
<b>Dauer</b>	Ein bis zwei Semester	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester	

<b>Modultyp: Wahlpflichtmodul</b>		
<b>Titel: Historische und theoretische Grundlagen der französischsprachigen Literaturen</b>		
<b>Sigle: FRA-LIT-2.1</b>		
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden vertiefen Kenntnisse der historischen Entwicklung der französischsprachigen Literaturen und beherrschen die spezifische Terminologie. Sie sind in der Lage, die Besonderheiten dramatischer, lyrischer und narrativer Texte zu erkennen und zu analysieren. Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse der wissenschaftlichen Textarbeit und entwickeln erste eigene Fragestellungen im Hinblick auf ein vertieftes Textverständnis. Sie fertigen unter Anleitung eine längere Untersuchung zu einer vorgegebenen Fragestellung die unterschiedlichen Konstitutionsebenen eines Textes betreffend an.	
<b>Inhalte</b>	Erweiterte Behandlung exemplarischer Themen der Literatur und Medien französischsprachiger Kulturen.	
<b>Lehrformen</b>	Vorlesung Seminar Ib	2 SWS 2 SWS
<b>Unterrichtssprache</b>	Französisch oder Deutsch; die Unterrichtssprache wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss des Moduls FRA-LIT-1	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge/Profile <ul style="list-style-type: none"> <li>• BA-Studiengang Französisch als Hauptfach mit dem Fachprofil Literaturwissenschaft</li> </ul>	
<b>Modulabschluss</b>	<p><b>VORAUSSETZUNG:</b> regelmäßige Teilnahme gemäß §5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen; gegebenenfalls Erbringen von Studienleistungen. Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.</p> <p><b>ART:</b> Modulprüfung: Hausarbeit (10-12 Seiten) im Seminar Ib im Rahmen des Semesters. Die genaue Bearbeitungszeit wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p><b>SPRACHE:</b> Deutsch oder Französisch. Die Sprache der Modulprüfung wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>	
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	Vorlesung Seminar Ib	2 LP 3 LP + 4 LP (Prüfung)
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	9 Leistungspunkte	
<b>Dauer</b>	Ein bis zwei Semester	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester	

<b>Modultyp: Wahlpflichtmodul</b>		
<b>Titel: Historische und theoretische Grundlagen der französischsprachigen Literaturen</b>		
<b>Sigle: FRA-LIT-2.2</b>		
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden vertiefen Kenntnisse der historischen Entwicklung der französischsprachigen Literaturen und beherrschen die spezifische Terminologie. Sie sind in der Lage, die Besonderheiten dramatischer, lyrischer und narrativer Texte zu erkennen und zu analysieren. Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse der wissenschaftlichen Textarbeit und entwickeln erste eigene Fragestellungen im Hinblick auf ein vertieftes Textverständnis. Sie fertigen selbstständig eine längere Untersuchung der unterschiedlichen Konstitutionsebenen eines Textes an.	
<b>Inhalte</b>	Erweiterte Behandlung exemplarischer Themen der Literatur und Medien französischsprachiger Kulturen.	
<b>Lehrformen</b>	Seminar I b Seminar I b	2 SWS 2 SWS
<b>Unterrichtssprache</b>	Französisch oder Deutsch; die Unterrichtssprache wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss des Moduls FRA-LIT-1	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge/Profile <ul style="list-style-type: none"> <li>• BA-Studiengang Französisch im Hauptfach mit dem Fachprofil Literaturwissenschaft</li> </ul>	
<b>Modulabschluss</b>	<p><b>VORAUSSETZUNG:</b> regelmäßige Teilnahme gemäß § 5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen; gegebenenfalls Erbringen von Studienleistungen. Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.</p> <p><b>ART:</b> Modulprüfung: Hausarbeit (10-12 Seiten) in einem der Seminare I b im Rahmen des Semesters. Die genaue Bearbeitungszeit wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p><b>SPRACHE:</b> Deutsch oder Französisch. Die Sprache der Modulprüfung wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>	
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	Seminar I b Seminar I b	3 LP 3 LP + 3 LP (Prüfung)
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	9 Leistungspunkte	
<b>Dauer</b>	Ein bis zwei Semester	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester	

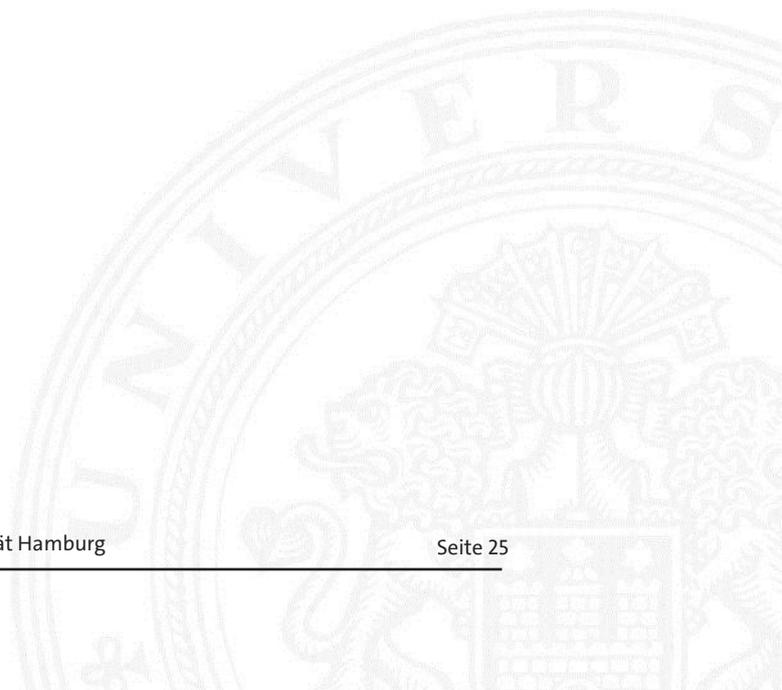
<b>Modultyp: Pflichtmodul</b>		
<b>Titel: Historische und theoretische Grundlagen der französischsprachigen Literaturen NF</b>		
<b>Sigle: FRA-LIT-NF-2</b>		
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden vertiefen Kenntnisse der historischen Entwicklung der französischsprachigen Literaturen und beherrschen die spezifische Terminologie. Sie sind in der Lage, die Besonderheiten dramatischer, lyrischer und narrativer Texte zu erkennen und zu analysieren. Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse der wissenschaftlichen Textarbeit und entwickeln erste eigene Fragestellungen im Hinblick auf ein vertieftes Textverständnis. Sie fertigen selbstständig eine längere Untersuchung der unterschiedlichen Konstitutionsebenen eines Textes an.	
<b>Inhalte</b>	Erweiterte Behandlung exemplarischer Themen der Literatur und Medien französischsprachiger Kulturen.	
<b>Lehrformen</b>	Vorlesung Seminar Ib Seminar Ib	2 SWS 2 SWS 2 SWS
<b>Unterrichtssprache</b>	Französisch oder Deutsch; die Unterrichtssprache wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss des Moduls FRA-LIT-1	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge/Profile <ul style="list-style-type: none"> <li>• BA-Studiengang Französisch im Nebenfach mit dem Fachprofil Literaturwissenschaft</li> </ul>	
<b>Modulabschluss</b>	<p><b>VORAUSSETZUNG:</b> regelmäßige Teilnahme gemäß § 5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen; gegebenenfalls Erbringen von Studienleistungen. Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.</p> <p><b>ART:</b> Modulprüfung: Hausarbeit (10-12 Seiten) in einem der beiden Seminare Ib im Rahmen des Semesters. Die genaue Bearbeitungszeit wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p><b>SPRACHE:</b> Deutsch oder Französisch. Die Sprache der Modulprüfung wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>	
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	Vorlesung Seminar Ib Seminar Ib	2 LP 3 LP + 3 LP (Prüfung) 3 LP
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	11 Leistungspunkte	
<b>Dauer</b>	Ein bis zwei Semester	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester	

<b>Modultyp: Pflichtmodul</b>									
<b>Titel: Sprachpraxis Französisch 2</b>									
<b>Sigle: FRA-S-2</b>									
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse der französischen Grammatik und wenden das erworbene Wissen in Übungen an. Sie recherchieren und erschließen sich unbekannte Wissensgebiete. Die Studierenden können im Anschluss an Übungen zur schriftlichen und mündlichen Artikulation selbstständig Texte zu Grundthemen der Geschichte, Gesellschaft und Kultur der französischsprachigen Länder verfassen und komplexe Inhalte klar und detailliert mündlich und schriftlich präsentieren. Die Studierenden wenden ihre sprachpraktischen Kompetenzen in der Planung, Präsentation und Durchführung von Projekten an.								
<b>Inhalte</b>	Behandlung anspruchsvoller grammatischer und syntaktischer Elemente wie z. B. komplexe Modi und ausgewählte Aspekte der kontrastiven Grammatik der Ziel- und Ausgangssprache Analyse landeskundlicher Elemente des frankophonen Raums, z.B. Politik, Geschichte, Geografie, Wirtschaft, Kultur, etc. Erwerb von Methoden für die Textanalyse und von Argumentationsstrategien Entwicklung kohärenter argumentativer mündlicher und schriftlicher Darstellungsformen zu soziokulturellen Themen Erwerb anspruchsvoller phonetischer Phänomene Durch Kooperationsaktivitäten, die Teamarbeit fördern, werden konzeptuelle, schriftliche und mündliche Fähigkeiten zur Entwicklung von Projekten in der Zielsprache ausgebildet.								
<b>Lehrformen</b>	<table border="0"> <tr> <td>Sprachlehrveranstaltung: Grammaire II</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Sprachlehrveranstaltung: Réalités et interactions interculturelles II</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Sprachlehrveranstaltung: Cours thématique/pratique</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Sprachlehrveranstaltung: Expression écrite et orale II</td> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	Sprachlehrveranstaltung: Grammaire II	2 SWS	Sprachlehrveranstaltung: Réalités et interactions interculturelles II	2 SWS	Sprachlehrveranstaltung: Cours thématique/pratique	2 SWS	Sprachlehrveranstaltung: Expression écrite et orale II	2 SWS
Sprachlehrveranstaltung: Grammaire II	2 SWS								
Sprachlehrveranstaltung: Réalités et interactions interculturelles II	2 SWS								
Sprachlehrveranstaltung: Cours thématique/pratique	2 SWS								
Sprachlehrveranstaltung: Expression écrite et orale II	2 SWS								
<b>Unterrichtssprache</b>	Französisch								
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss des Moduls FRA-S-1								
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge/Profile <ul style="list-style-type: none"> <li>BA-Studiengang Französisch als Hauptfach mit den Fachprofilen Linguistik und Literaturwissenschaft</li> </ul>								
<b>Modulabschluss</b>	<p><b>VORAUSSETZUNG:</b> regelmäßige Teilnahme gemäß § 5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen, gegebenenfalls Erbringen von Studienleistungen. Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.</p> <p><b>ART:</b> Modulprüfung: Jeweils 3-8 kursbegleitende mündliche und/oder schriftliche Aufgaben mit einer integrierten Prüfungsleistung zur Bestätigung des Niveaus B2+ in der Lehrveranstaltung Expression écrite et orale II. Die genaue Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.</p> <p><b>SPRACHE:</b> Französisch</p>								

<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	Sprachlehrveranstaltung: Grammaire II	3 LP
	Sprachlehrveranstaltung: Expression écrite et orale II	3 LP
	Sprachlehrveranstaltung: Réalités et interactions interculturelles II	3 LP
	Sprachlehrveranstaltung: Cours thématique/pratique	3 LP
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	12 Leistungspunkte	
<b>Dauer</b>	Zwei Semester	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Die Sprachlehrveranstaltungen Grammaire II, Expression écrite et orale II und Réalités et interactions interculturelles II finden jedes Semester statt, die Sprachlehrveranstaltung Cours thématique/pratique wird nur im Sommersemester angeboten	

<b>Modultyp: Pflichtmodul</b>							
<b>Titel: Sprachpraxis Französisch 2 - NF</b>							
<b>Sigle: FRA-S-NF</b>							
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse der französischen Grammatik und wenden das erworbene Wissen in Übungen an. Sie recherchieren und erschließen sich unbekannte Wissensgebiete. Die Studierenden können im Anschluss an Übungen zur schriftlichen und mündlichen Artikulation selbstständig Texte zu Grundthemen der Geschichte, Gesellschaft und Kultur der französischsprachigen Länder verfassen und komplexe Inhalte klar und detailliert mündlich und schriftlich präsentieren. Die Studierenden wenden ihre sprachpraktischen Kompetenzen in der Planung, Präsentation und Durchführung von Projekten an.						
<b>Inhalte</b>	Behandlung anspruchsvoller grammatischer und syntaktischer Elemente wie z. B. komplexe Modi und ausgewählte Aspekte der kontrastiven Grammatik der Ziel- und Ausgangssprache Analyse landeskundlicher Elemente des frankophonen Raums z.B. Politik, Geschichte, Geografie, Wirtschaft, Kultur, etc. Erwerb von Methoden für die Textanalyse und von Argumentationsstrategien Erweiterung der Lese- und Sprechkompetenz unter besonderer Berücksichtigung des mündlichen Vortrages, der Aussprache und Prosodie anhand authentischer und aktueller Dokumente (Text, Film, etc.) zu aktuellen, kulturellen (literarischen), politischen und sozialen Themen der französischsprachigen Welt, ihrer Interkulturalität und ihrer Kulturen. Durch Kooperationsaktivitäten, die Teamarbeit fördern, werden konzeptuelle, schriftliche und mündliche Fähigkeiten zur Entwicklung von Projekten in der Zielsprache ausgebildet.						
<b>Lehrformen</b>	<table border="1"> <tr> <td>Sprachlehrveranstaltung: Grammaire II</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Sprachlehrveranstaltung: Cours thématique / pratique</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Sprachlehrveranstaltung: Expression écrite et orale II</td> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	Sprachlehrveranstaltung: Grammaire II	2 SWS	Sprachlehrveranstaltung: Cours thématique / pratique	2 SWS	Sprachlehrveranstaltung: Expression écrite et orale II	2 SWS
Sprachlehrveranstaltung: Grammaire II	2 SWS						
Sprachlehrveranstaltung: Cours thématique / pratique	2 SWS						
Sprachlehrveranstaltung: Expression écrite et orale II	2 SWS						
<b>Unterrichtssprache</b>	Französisch						
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss des Moduls FRA-S-1.						
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge/Profile <ul style="list-style-type: none"> <li>BA-Studiengang Französisch im Nebenfach mit den Fachprofilen Linguistik und Literaturwissenschaft</li> </ul>						
<b>Modulabschluss</b>	<p><b>VORAUSSETZUNG:</b> regelmäßige Teilnahme gemäß § 5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen, gegebenenfalls Erbringen von Studienleistungen. Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.</p> <p><b>ART:</b> Modulprüfung: Jeweils 3-8 kursbegleitende mündliche und/oder schriftliche Aufgaben mit einer integrierten Prüfungsleistung zur Erlangung des Niveaus B2+ in der Lehrveranstaltung Expression écrite et orale II. Die genaue Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben</p> <p><b>SPRACHE:</b> Französisch</p>						

<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	Sprachlehrveranstaltung: Grammaire II	3 LP
	Sprachlehrveranstaltung: Cours thématique / pratique	3 LP
	Sprachlehrveranstaltung: Expression écrite et orale II	3 LP
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	9 Leistungspunkte	
<b>Dauer</b>	Zwei Semester	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Die Sprachlehrveranstaltungen Grammaire II und Expression écrite et orale II finden jedes Semester statt, die Sprachlehrveranstaltung Cours thématique/pratique wird nur im Sommersemester angeboten	



<b>Modultyp: Wahlpflichtmodul</b>		
<b>Titel: Das Sprachsystem in größeren Zusammenhängen (Französisch)</b>		
<b>Sigle: FRA-LING-3</b>		
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden aktualisieren das zuvor erworbene Wissen unter Einbeziehung aktueller Forschungsergebnisse und wenden es auf komplexe Fragestellungen zu Struktur, Entwicklung und/oder Gebrauch des Französischen an.	
<b>Inhalte</b>	Vertiefte Behandlung exemplarischer Themen der Linguistik des Französischen	
<b>Lehrformen</b>	Vorlesung/Übung etc. Seminar II Seminar II	2 SWS 2 SWS 2 SWS
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch oder Französisch; die Unterrichtssprache wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss eines der Module FRA-LING-2.1 oder -2.2.	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge/Profile <ul style="list-style-type: none"> <li>• BA-Studiengang Französisch als Hauptfach mit dem Fachprofil Linguistik</li> </ul>	
<b>Modulabschluss</b>	<p><b>VORAUSSETZUNG</b> Regelmäßige Teilnahme gemäß §5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen; gegebenenfalls Erbringen von Studienleistungen. Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.</p> <p><b>ART:</b> Modulprüfung: jeweils Referat und schriftliche Hausarbeit in beiden Seminaren II (ca. 15-20 Seiten) im Rahmen des Semesters. Die genaue Bearbeitungszeit wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p><b>SPRACHE DER MODULPRÜFUNG:</b> Deutsch oder Französisch. Die Sprache der Modulprüfung wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>	
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	Vorlesung/Übung etc Seminar II Seminar II	3 LP 3 LP + 5 LP (Prüfung) 3 LP + 5 LP (Prüfung)
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	19 Leistungspunkte	
<b>Dauer</b>	Ein bis zwei Semester	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester	

<b>Modultyp: Pflichtmodul</b>		
<b>Titel: Das Sprachsystem in größeren Zusammenhängen (Französisch) - NF</b>		
<b>Sigle: FRA-LING-NF-3</b>		
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden aktualisieren das zuvor erworbene Wissen unter Einbeziehung aktueller Forschungsergebnisse und wenden es auf komplexe Fragestellungen zu Struktur, Entwicklung und/oder Gebrauch des Französischen an.	
<b>Inhalte</b>	Vertiefte Behandlung exemplarischer Themen der Linguistik des Französischen	
<b>Lehrformen</b>	Vorlesung Seminar II	2 SWS 2 SWS
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch oder Französisch; die Unterrichtssprache wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss des Moduls FRA-LING-NF-2	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge/Profile <ul style="list-style-type: none"> <li>• BA-Studiengang Französisch im Nebenfach mit dem Fachprofil Linguistik</li> </ul>	
<b>Modulabschluss</b>	<p><b>VORAUSSETZUNG:</b> regelmäßige Teilnahme gemäß § 5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen; gegebenenfalls Erbringen von Studienleistungen. Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.</p> <p><b>ART:</b> Modulprüfung: Referat und schriftliche Hausarbeit im Seminar II (ca. 15-20 Seiten) im Rahmen des Semesters. Die genaue Bearbeitungszeit wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p><b>SPRACHE DER MODULPRÜFUNG:</b> Deutsch oder Französisch. Die Sprache der Modulprüfung wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>	
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	Vorlesung Seminar II	2 LP 3 LP + 4 LP (Prüfung)
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	9 Leistungspunkte	
<b>Dauer</b>	Ein bis zwei Semester	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester	

<b>Modultyp: Pflichtmodul</b>							
<b>Titel: Exemplarische Analyse französischsprachiger Texte</b>							
<b>Sigle: FRA-LIT-3</b>							
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden aktualisieren ihr Wissen in der französischsprachigen Literatur- und Kulturgeschichte und vertiefen es an exemplarischen Beispielen mit dem Ziel einer Schwerpunktbildung in ihrem Studienverlauf. Die Studierenden lernen Texte als Schnittstellen unterschiedlicher Diskurse zu analysieren. Im Rückgriff auf aktuelle theoretische und/oder methodische Ansätze sind sie in der Lage, literarische und/oder mediale Strategien zu erkennen und herauszuarbeiten. Sie eignen sich neue Arbeitsformen wie z.B. wissenschaftliches Exzerpieren an und entwickeln selbstständig Fragestellungen, die sie schriftlich ausarbeiten.						
<b>Inhalte</b>	Vertiefte Behandlung exemplarischer Themen der Literatur und Medien französischsprachiger Kulturen.						
<b>Lehrformen</b>	<table border="1"> <tr> <td>Vorlesung/Übung</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Seminar II</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Seminar II</td> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	Vorlesung/Übung	2 SWS	Seminar II	2 SWS	Seminar II	2 SWS
Vorlesung/Übung	2 SWS						
Seminar II	2 SWS						
Seminar II	2 SWS						
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch oder Französisch; die Unterrichtssprache wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.						
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss eines der Module FRA-LIT 2.1 oder -2.2.						
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge/Profile <ul style="list-style-type: none"> <li>BA-Studiengang Französisch als Hauptfach mit dem Fachprofil Literaturwissenschaft</li> </ul>						
<b>Modulabschluss</b>	<p><b>VORAUSSETZUNG:</b> Regelmäßige Teilnahme gemäß §5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen; gegebenenfalls Erbringen von Studienleistungen. Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.</p> <p><b>ART:</b> Modulprüfung: jeweils Referat und schriftliche Hausarbeit in beiden Seminaren II (ca. 15-20 Seiten) im Rahmen des Semesters. Die genaue Bearbeitungszeit wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p><b>SPRACHE DER MODULPRÜFUNG:</b> Deutsch oder Französisch. Die Sprache der Modulprüfung wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>						
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	<table border="1"> <tr> <td>Vorlesung/Übung</td> <td>3 LP</td> </tr> <tr> <td>Seminar II</td> <td>3 LP + 5 LP (Prüfung)</td> </tr> <tr> <td>Seminar II</td> <td>3 LP + 5 LP (Prüfung)</td> </tr> </table>	Vorlesung/Übung	3 LP	Seminar II	3 LP + 5 LP (Prüfung)	Seminar II	3 LP + 5 LP (Prüfung)
Vorlesung/Übung	3 LP						
Seminar II	3 LP + 5 LP (Prüfung)						
Seminar II	3 LP + 5 LP (Prüfung)						
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	19 Leistungspunkte						
<b>Dauer</b>	Ein Semester						
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester						

<b>Modultyp: Pflichtmodul</b>	
<b>Titel: Exemplarische Analyse französischsprachiger Texte - NF</b>	
<b>Sigle: FRA-LIT-NF-3</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden aktualisieren ihr Wissen in der französischsprachigen Literatur- und Kulturgeschichte und vertiefen es an exemplarischen Beispielen mit dem Ziel einer Schwerpunktbildung in ihrem Studienverlauf. Die Studierenden lernen Texte als Schnittstellen unterschiedlicher Diskurse zu analysieren. Im Rückgriff auf aktuelle theoretische und/oder methodische Ansätze sind sie in der Lage, literarische und/oder mediale Strategien zu erkennen und zu beschreiben. Sie eignen sich neue Arbeitsformen wie z.B. wissenschaftliches Exzerpieren an und entwickeln selbstständig Fragestellungen, die sie schriftlich ausarbeiten.
<b>Inhalte</b>	Vertiefte Behandlung exemplarischer Themen der Literatur und Medien französischsprachiger Kulturen
<b>Lehrformen</b>	Vorlesung Seminar II
	2 SWS 2 SWS
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch oder Französisch; die Unterrichtssprache wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss des Moduls FRA-LIT-NF-2
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge/Profile <ul style="list-style-type: none"> <li>• BA-Studiengang Französisch im Nebenfach mit dem Fachprofil Literaturwissenschaft</li> </ul>
<b>Modulabschluss</b>	VORAUSSETZUNG: regelmäßige Teilnahme gemäß § 5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen; gegebenenfalls Erbringen von Studienleistungen. Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.  ART: Modulprüfung: Referat und schriftliche Hausarbeit im Seminar II (ca. 15-20 Seiten) im Rahmen des Semesters. Die genaue Bearbeitungszeit wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.  SPRACHE DER MODULPRÜFUNG: Deutsch oder Französisch. Die Sprache der Modulprüfung wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	Vorlesung Seminar II
	2 LP 3 LP + 4 LP (Prüfung)
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	9 Leistungspunkte
<b>Dauer</b>	Ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester

<b>Modultyp: Pflichtmodul</b>		
<b>Titel: Sprachpraxis Französisch 3</b>		
<b>Sigle: FRA-S-3</b>		
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden erproben sich in unterschiedlichen Formen der schriftlichen Textproduktion. Sie entwickeln zu einem ausgewählten Thema selbstständig ein Projekt. Sie erweitern ihren Wortschatz um fachspezifisches Vokabular, das sie im Zusammenhang mit der Lektüre und Interpretation ausgewählter Texte rekapitulieren und anwenden. Die Studierenden wenden ihr grammatikalisches und lexikalisches Wissen bei der Übertragung von deutschen Texten ins Französische an und entwickeln ein Gespür für interkulturelle Differenzen.	
<b>Inhalte</b>	Weiterbehandlung anspruchsvoller grammatischer und syntaktischer Elemente. Erweiternde Behandlung landeskundlicher Elemente des frankophonen Raums und von soziokulturellen Themen. Mediation komplexer schriftlicher und mündlicher Textsorten vom Deutschen ins Französische und vom Französischen ins Deutsche, durch z.B. Übersetzungs- und Dolmetschübungen sowie projektorientierte Lehrveranstaltungen. Erwerb komplexer phonetischer Phänomene. Erweiternde Behandlung analytischer Methoden und Argumentationsstrategien in Interaktionssituationen.	
<b>Lehrformen</b>	Sprachlehrveranstaltung: Réalités et interactions interculturelles III Sprachlehrveranstaltung: Expression écrite et orale III	2 SWS  2 SWS
<b>Unterrichtssprache</b>	Französisch	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss des Moduls FRA-S-2	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge/Profile • BA-Studiengang Französisch als Hauptfach mit den Fachprofilen Linguistik und Literaturwissenschaft	
<b>Modulabschluss</b>	VORAUSSETZUNG regelmäßige Teilnahme gemäß § 5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen, gegebenenfalls Erbringen von Studienleistungen. Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.  ART: Art der Prüfung: Jeweils 3-8 kursbegleitende mündliche und/oder schriftliche Aufgaben mit einer integrierten Prüfungsleistung zur Bestätigung des Niveaus C1 in der Lehrveranstaltung Expression écrite et orale III. Die genaue Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.  SPRACHE DER MODULPRÜFUNG: Französisch	
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	Sprachlehrveranstaltung: Réalités et interactions interculturelles III Sprachlehrveranstaltung: Expression écrite et orale III	3 LP  3 LP
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	6 Leistungspunkte	
<b>Dauer</b>	Ein Semester	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester	

<b>Modultyp: Pflichtmodul</b>		
<b>Titel: Abschlussmodul</b>		
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden bearbeiten selbstständig eine wissenschaftliche Fragestellung und wenden das erworbene Fachwissen auf eine bestimmte Datenmenge oder einen bzw. mehrere Texte / Medien an. Sie situieren das gestellte Thema in dem Forschungsfeld und präsentieren es in einer systematischen Struktur. Die Studierenden verfassen selbstständig eine wissenschaftliche Abhandlung und sind in der Lage, ihr Fachwissen und ihre Fähigkeit zu kritisch-vernetzendem Denken mündlich zu präsentieren.	
<b>Lehrformen</b>	Kolloquium	1 SWS
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss aller fachwissenschaftlichen und sprachpraktischen Pflichtmodule und Wahlpflichtmodule des Studiengangs Französisch im Hauptfach	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge/Profile <ul style="list-style-type: none"> <li>• BA-Studiengang Französisch als Hauptfach mit den Fachprofilen Linguistik und Literaturwissenschaft</li> </ul>	
<b>Modulabschluss</b>	<b>VORAUSSETZUNG:</b> Teilnahme am Kolloquium  <b>ART:</b> Bachelor-Arbeit (25-30 Seiten; Bearbeitungszeit: drei Monate) + mündliche Prüfung (30 Minuten)  <b>SPRACHE:</b> Deutsch oder Französisch (auf Antrag beim Prüfungsausschuss gemäß § 14 Absatz 6 PO B.A.)	
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	Kolloquium Bachelor-Arbeit Mündliche Prüfung	2 LP 8 LP 2 LP
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	12 Leistungspunkte	
<b>Dauer</b>	Ein bis zwei Semester	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester	

<b>Fachspezifischer Wahlbereich</b> <b>Sigle: FRA-WB, SPA-WB, SLM-WB</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden vertiefen interessegeleitet ihr Hauptfach oder erweitern und ergänzen ihre Studien interessegeleitet und bedarfsorientiert in weiteren Fächern der Fachbereiche SLM. Dafür können die Studierenden auch Praktika absolvieren oder ein Semester an einer Universität im Ausland studieren. Es stehen die unter § 4.1.3.1 genannten Optionen a)-h) zur Verfügung.
<b>Inhalte</b>	Diverse
<b>Lehrformen</b>	Diverse
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge/Profile <ul style="list-style-type: none"> <li>• BA-Studiengang Französisch im Hauptfach</li> </ul>
<b>Modulabschluss</b>	VORAUSSETZUNG: Keine  ART: Portfolio aus Studienleistungen bzw. Praktikumsnachweis und -bericht bzw. Nachweis der im Ausland erbrachten Prüfungs- und Studienleistungen, ggf. Learning Agreement. Art und Umfang des Portfolios ergibt sich aus der jeweils individuellen Gestaltung und Zusammensetzung des fachspezifischen Wahlmoduls. Die zu erbringenden Studienleistungen in Lehrveranstaltungen werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.  SPRACHE: Deutsch oder Zielsprache
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	30 Leistungspunkte
<b>Dauer</b>	Ein bis fünf Semester
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester

**Zu § 23  
Inkrafttreten**

Diese Fachspezifischen Bestimmungen treten am Tage nach der Veröffentlichung als Amtliche Bekanntmachung der Universität in Kraft. Sie gelten erstmals für Studierende, die ihr Studium zum Wintersemester 2020/2021 aufnehmen.

Hamburg, den 24. November 2020  
**Universität Hamburg**

